



# 1. Kieler Hockey- und Tennisclub von 1907 e.V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung der Hockeyabteilung vom 08. März 2016

1. Der Erste Vorsitzende begrüßt die Mitglieder. Es wird eine Anwesenheitsliste herumgereicht, in der sich alle Anwesenden Mitglieder eintragen.
2. Der Erste Vorsitzende stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist.
3. Es wird festgestellt, dass das Protokoll der letzten Versammlung öffentlich rechtzeitig zur Kenntnis aushing. Die Versammlung stimmt dem Protokoll bei drei Enthaltungen einstimmig zu.
4. a) Gunnar Olesen berichtet über die Platzierungen der Damen- und Herrenmannschaft in der vergangenen Hallensaison und der Hinrunde der Feldsaison.  

Beim Dreckwegtag haben sich nur elf erwachsene Mitglieder beteiligt. Gunnar Olesen appelliert, dass die Beteiligung zum nächsten Mal steigt. Er appelliert zudem an die erwachsenen Mitglieder, eine Traineraufgabe zu übernehmen und dankt in diesem Zuge Shorty, Hans, Rieke und Alex für ihr Engagement bei der Organisation im Erwachsenenbereich.
- b) Anne Hamann berichtet über die sportlichen Erfolge der Jugendmannschaften. Herauszuheben ist, dass es in der vergangenen Feldsaison vier Mannschaften gelungen ist, sich für das Finale der Oberliga zu qualifizieren. Sie schließt sich dem Plädoyer an, dass sich mehr Erwachsene als Trainer zur Verfügung stellen.
- c) Britta Rolfs berichtet über die Veranstaltungen und hebt insbesondere das Pfingstturnier hervor, an dem 30 Mannschaften teilgenommen haben. Sie berichtet zudem, dass zwei Hockeycamps stattgefunden haben und dass sich die Jugendmannschaften zu einem gemeinsamen Kinobesuch zusammengefunden haben.  

Sie bringt ihre Sorge zum Ausdruck, dass viele Jugendliche bereits im Jugendalter den Verein wieder verlassen.
- d) Hendrik Ulrich referiert über den Abschluss der Hockeyabteilung, der als Anlage 1 dem Protokoll beigelegt ist. Er endet mit einem Kassenguthaben in Höhe von € 8.126,02. Es konnte zudem eine Rücklage für den Kunstrasen in Höhe von € 30.000,00 gebildet werden. Die Abteilung hat mit einer Zahlung in Höhe von € 3.530,20 das letzte Darlehen getilgt und ist daher schuldenfrei.
5. Horst Sieverling und Manfred Wardeiner haben die Kasse geprüft. Der anwesende Manfred Wardeiner berichtet über die Prüfung, bei der es keine Beanstandungen gab. Er regt an, einen uneingeschränkten Prüfvermerk zu erteilen. Diese Anregung wird einstimmig angenommen.
6. Uwe Schneidewind stellt nach kurzen Dankesworten den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Die Versammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu.
7. a) Anne Hamann stellt sich als Sportwartin Knaben und männliche Jugend zur Wiederwahl. Es gibt keinen Gegenkandidaten. Sie wird einstimmig von der Versammlung wiedergewählt und nimmt die Wahl an.
- b) Marc-Ulrich Fritz stellt sich als Erster Vorsitzender zur Wiederwahl. Es gibt keinen Gegenkandidaten. Er wird von der Versammlung einstimmig wiedergewählt und nimmt die Wahl an.
- c) Britta Rolfs tritt von ihrem Amt als Sportwartin Mädchen und weibliche Jugend zurück.
- d) Britta Rolfs kandidiert für das Amt der Zweiten Vorsitzenden. Es gibt keinen Gegenkandidaten. Britta Rolfs wird von der Versammlung einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.
- e) Für das Amt des Sportwarts Mädchen und weibliche Jugend findet sich kein Kandidat.
8. Hendrik Ulrich referiert zum Haushaltsvoranschlag, der als Anlage 2 dem Protokoll beigelegt ist. Es soll im Ergebnis eine Rücklage für den Kunstrasen in Höhe von € 25.000,00 gebildet werden. Die Versammlung stimmt dem Voranschlag einstimmig zu.



## 1. Kieler Hockey- und Tennisclub von 1907 e.V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung der Hockeyabteilung vom 08. März 2016

9. Es werden keine Ehrungen vorgenommen, weil der Rahmen hierzu nicht angemessen erscheint.
10. Der Vorstand stellt Dr. Winfried Eberstein als Kandidaten für das Amt des Präsidenten des Gesamtvereins vor. Dr. Eberstein stellt sich kurz vor und bittet darum, dass bei der entsprechenden Versammlung möglichst viele Mitglieder erscheinen, damit die Legitimationsgrundlage verbreitert wird.
- Es wird mitgeteilt, dass der bisherige Präsident Dr. Friedrich Greve nicht mehr kandidieren wird. Es erfolgt eine Aussprache über diese Gründe, in der deutlich wird, dass seine Entscheidung sehr bedauert wird.
11. Es sind aus den Reihen der Mitglieder keine Anträge eingegangen.
12. a) Die Internetseite der Hockeyabteilung soll erneuert werden. Hierzu hat Mubi bereits Hilfe geleistet. Für die Betreuung der Seite hat sich Nicole Smerling zur Verfügung gestellt.

- b) Dr. Eberstein berichtet über die aktuelle Situation im Betreff auf die Erstaufnahmeeinrichtung auf den Naturrasenplätzen. Die Einrichtung ist nur als vorübergehende Einrichtung geplant, so dass die Fläche nur bis Ende Juli 2017 verpachtet ist. Es soll stattdessen eine dauerhafte Lösung im Bremerskamp geben. Dort sind indes noch keine Tätigkeiten zu beobachten, so dass es nicht erkennbar ist, dass der Termin Juli 2017 zu halten sein wird.

Dr. Eberstein berichtet darüber, dass der Verein mit der Stadt kooperiert. Diese Kooperation hat dem Verein nicht nur Ansehen, sondern auch Vorteile gebracht. Dr. Eberstein berichtet insoweit, dass die Stadt unter anderem plant, auf eigene Kosten die Stromversorgung des Vereins zu verbessern. Es sollen zudem Pachtverträge über die genutzten Flächen geschlossen werden, welche den augenblicklichen vertragslosen Zustand beenden soll. Das Grünflächenamt hat bereits Arbeiten auf dem Clubgelände durchgeführt und plant weitere Maßnahmen.

Britta Rolfs berichtet, dass eine Hausordnung für den Verein beschlossen worden ist. Sie soll auch den Flüchtlingen durch Aushänge vermittelt werden, damit beispielsweise keine Fahrradfahrer mehr auf dem Kunstrasen sind. Sie berichtet zudem, dass geplant ist, einmal wöchentlich ein Erwachsenenhockey im Verein anzubieten, bei dem einige Clubmitglieder mit interessierten Flüchtlingen Hockey spielen.

- c) Linnea Take berichtet über die Konditionen eines Ausrüstervertrags mit adidas. Danach will adidas der 1. Damen und 1. Herren-Mannschaft alle zwei Jahre Textilien im Wert von zusammen € 2.000,00 kostenlos zur Verfügung stellen. Es soll zudem für bis zu 25 Spieler jeder dieser Mannschaften dreimal im Jahr die Möglichkeit geben, im Rahmen einer Sammelbestellung adidas-Produkte zum halben Preis zu erwerben.

Als Gegenleistung müssen sich die Spielerinnen und Spieler verpflichten, adidas Röcke und Hosen zu tragen. Diese Verpflichtung soll auch für alle anderen Mannschaften im Verein gelten. Die anderen Mannschaften erhalten von adidas aber keine Vergünstigungen.

Es schließt sich eine längere Diskussion an. Eine Abstimmung erfolgt nicht. Der Erste Vorsitzende erklärt vielmehr, dass der Vorstand beraten und den Versuch unternehmen werde, bessere Konditionen zu vereinbaren.

– Ende der Versammlung: 21.25 Uhr –